

WALTER BENJAMIN KOLLEG

**MATHIAS ÉNARD**

(Frankreich)

FRIEDRICH DÜRRENMATT GASTPROFESSOR FÜR WELTLITERATUR

HS 2020



**Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur  
für Weltliteratur**

## Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur

---

### **Sollte man Literatur studieren, ohne jemals einem Schriftsteller zu begegnen? Wie unterrichten internationale Autoren in Bern Weltliteratur?**

Im Herbst 2013 wurde an der Universität Bern die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur eingerichtet. Sie dient der Vermittlung zwischen Wissenschaft und Literatur, Theorie und Praxis, Universität und Öffentlichkeit. In jedem Semester unterrichtet ein internationaler Autor als Gast des Walter Benjamin Kollegs an der Universität Bern. Er (bzw. sie) gibt eine Lehrveranstaltung, die sich an alle Studierenden der Philosophisch-historischen Fakultät richtet. Die Gäste arbeiten wie ‚normale Professoren‘ mit Studierenden und Doktorierenden zusammen, d.h. sie bieten Sprechstunden an, betreuen Hausarbeiten und nehmen an Workshops teil. Format und Gegenstand der Lehrveranstaltung wählt jeder Gastprofessor selbst. So kommen Angebote zustande, die in der Form kreativ und inhaltlich aktuell sind. Der Begriff ‚Autor‘ wird im erweiterten Sinne verstanden: neben Schriftstellern kommen auch Filmemacher, Essayisten oder Publizisten infrage.

Der Name Friedrich Dürrenmatt steht für eine vielseitige Weltliteratur in Bern: Der aus dem Kanton stammende Schriftsteller, der an der Universität Bern studierte, verfasste Prosatexte und Essays sowie Arbeiten für Theater und Radio, die in zahlreichen Zusammenhängen und Sprachen wahrgenommen wurden. Zusätzlich zu den Seminaren an der Universität werden öffentliche Veranstaltungen in Bern und an anderen Orten in der Schweiz angeboten. Die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur wird verwirklicht mit Unterstützung der Stiftung Mercator Schweiz und gefördert durch die Burgergemeinde Bern.

Der französische Autor Mathias Énard ist dreizehnter Friedrich Dürrenmatt Gastprofessor. Seine VorgängerInnen waren David Wagner (Deutschland), Joanna Bator (Polen), Louis-Philippe Dalembert (Haiti), Wendy Law-Yone (Burma), Fernando Pérez (Kuba), Wilfried N'Sondé (Kongo/Frankreich), Juan Gabriel Vásquez (Kolumbien), Josefine Klougart (Dänemark), Xiaolu Guo (China), Peter Stamm (Schweiz), Nedim Gürsel (Türkei) und Lizzie Doron (Israel).

#### **Kontakt**

Ihre Anregungen sind willkommen. Bitte wenden Sie sich an den Projektleiter: Prof. Dr. Oliver Lubrich, [oliver.lubrich@germ.unibe.ch](mailto:oliver.lubrich@germ.unibe.ch).

#### **Weitere Informationen**

[http://www.wbkolleg.unibe.ch/ueber\\_uns/friedrich\\_duerrenmatt\\_gastprofessur](http://www.wbkolleg.unibe.ch/ueber_uns/friedrich_duerrenmatt_gastprofessur)

Unterstützt durch:

**STIFTUNG  
MERCATOR  
SCHWEIZ**



**Burgergemeinde  
Bern**